

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 18 (1913-1914)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

☛ Sämtliche Zuschriften, die **Redaktion** betreffend, sind bis auf weiteres an **Frl. Laura Wohnlich**, Lehrerin in St. Gallen, zu richten; diejenigen, die **Expedition** betreffend, an die Buchdruckerei Bächler & Co. in Bern.

ANNONCEN

Cacao De Jong

seit über 100 Jahren anerkannt erste
holländische Marke.

Nicht zu vergleichen mit geringerem Reklame-Cacao.

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft und billig, da sehr
ergiebig, feinstes Aroma. — **Höchste Auszeichnungen.**

917

Vertreter: **PAUL WIDEMANN, Zürich II.**



Für
Gesunde



Für
Kranke

Ideales Frühstücksgetränk

für **Lehrerinnen und Schulkinder**. Ein nach modernen ernährungs-
physiologischen Grundsätzen zusammengesetztes Diäteticum von feinstem
Wohlgeschmack. Unentbehrliche, sofort vom Organismus aufgenommene
Kraftquelle für Kopfarbeiter, geistig und körperlich Übermüdete und
Nervöse. Zahlreiche Fürsorgestellen, Dispensarien und Sanatorien usw.
verwenden ständig Ovomaltine, da die leichte Verdaulichkeit und der
hohe Nährwert wissenschaftlich erwiesen. 925

Kein Kochen. Denkbar einfachste Zubereitung.

Fabrik diätetischer Präparate **Dr. A. WANDER A.-G., Bern**

In allen Apotheken und Drogerien. — Preis Fr. 1.75 und 3.25

Die engen Röck,

neu erschienene humoristische Szene für
vier oder mehr Damen von Hs. Willi. Sende
auch zur Einsicht: Chorlieder, Humoristika:
Italienisches Konzert für gem. Chor, Fidele
Studenten usw. 929

Hs. Willi, Musikhandlung, Cham (Kt. Zug).

Drucksachen aller Art

besorgt geschmackvoll, prompt und billig
Buchdruckerei Bächler & Co., Bern

Gesucht zu sofortigem Eintritt

eine **protestantische Lehrerin** an eine kleine Privatschule nach **Süditalien**. Lohn
Fr. 100 monatlich. Zimmer frei. Kost zu Lasten der Lehrerin. Reiseentschädigung
hin und zurück. Zwei Mädchen zu unterrichten. Sofortige Anmeldungen nebst
Zeugnissen an **K. Burkhalter**, Lehrer in **Steffisburg**.

Lugano-Castagnola

Hotel-Pension „Villa Elise“

Neues Haus in sonniger, staubfreier Lage, Glas-Veranda, Grosser Garten (5000 m²) mit Terrasse. Sonnige Zimmer mit prachtvoller Aussicht auf Seen, Gebirge. Gute Verpflegung, moderner Komfort. Zur Stärkung der Gesundheit besonders empfohlen. Pensionspreis Fr. 5. — bis Fr. 7. —. Prospekte und Referenzen zur Verfügung.

O. F. 4874. 927

Kurhaus & Pension Monte Brè

in Lugano-Ruvigliana.

Bestbesuchteste Anstalt der Schweiz. Vorzüglich geeignet zu **Sommeraufenthalt**. 150 Betten. Das ganze Jahr besetzt. — Viel von Schweizer Lehrern und Lehrerinnen besucht. Ärztliche Leitung Dr. med. Schär. Illustr. Prospekte und Heilberichte frei durch Direktor Max Pfennig. 901

Erholungsheim Stäfa am Zürich See

Grosser Garten, ruhige freie Lage. Pensionspreis von Fr. 5 an p. Tag. Prospekte durch die Besitzerin 908 Schwester Elsa Teleky.

Harmoniums

mit wundervollem Orgelton von 46 Mark an. **PIANOS**, besonders billige Instrumente. Katalog gratis. (H6.8326) Aloys Maier, Kgl. Hofl., Fulda. 7000 Harmoniums in allen Ländern der Welt singen ihr eigenes Lob. 928

Neueste Modenstoffe für Damen

Gesellschafts- &
Frauen-Toiletten

Englische Tailor-
:: Costumes ::

Erstklassiges Mass-Atelier

E. Staub, Zürich (vorm. Corrodi & Staub)

Bahnhofstrasse Nr. 40

Telephon Nr. 7739

Seit Jahren in vielen Lehrersfamilien eingeführt. — Muster franko

(Zd. 4734 G) 923

Verlag Gustav Grunau, Bern

„O mein Heimatland“

Schweizer. Kunst- und Literatur-Kalender

Herausgegeben von Ed. Neuenschwander

3. Jahrgang 1914

924

Reiche, gediegene Ausstattung, zahlreiche Illustrationen u. Kunstbeilagen

Preis Fr. 1.75

Alle namhaften schweizerischen Künstler und Schriftsteller
sind mit glänzenden Beiträgen in Wort und Bild vertreten.

„Neue Zürcher Zeitung“: „O mein Heimatland ist nach seinem Inhalt, dem Text sowohl als nach dem künstlerischen Schmuck ein wahres Ideal eines Volksbuches. Es ist ein Werk bester Heimatkunst.

„Schweizerische Lehrer-Zeitung“, Zürich: Ein künstlerisch fein und vornehmer Kalender, der Heimat gewidmet, von der Heimat erzählend. Ein Buch, das edle Unterhaltung und Genuss bietet. Ein wertvolles Hausbuch.

„Aargauer Schulblatt“: Ein originelles Kalendarium, literarische und künstlerische Beiträge der hervorragendsten schweizerischen Erzähler, Dichter und Maler verleihen dem stattlichen Bande einen die gewöhnliche Kalenderliteratur weit überragenden Wert.

Heinrich Federer, Zürich: Ich glaube, so etwas Rassiges von unserem Fleisch und Bein, von unserer Erde und unserem kleinen, aber hohen, hellen Schweizerhimmel, ist seit undenklichen Tagen nie mehr ins Leben getreten. Alles: der Text, das Bild, der Druck, der Odem des Ganzen, alles ist Schweiz und etwas anderes gibt es nicht. Dieser Kalender zeigt, was wir für ein Genie haben, wenn wir zusammenhocken. Saperlott, ist das schön!

Schweizerisches Lehrerinnenheim in Bern

Egghölzliweg

Freundl., sonniger Neubau in aussichtsreicher Lage. Eröffnet Frühling 1910.

In erster Linie soll das Heim den Vereinsmitgliedern als **Alters- und Erholungsheim** dienen. Soweit Platz, werden für den Anfang auch andere Damen aufgenommen.

Prospekte können bei der I. Schriftführerin, Fräul. **E. Stauffer**, Helvetiastrasse 21, **Bern**, bezogen werden, welche Anmeldungen entgegennimmt.

Zu recht zahlreichem Besuche des Heims ladet freundlich ein

669

Der Zentralvorstand des Schweiz. Lehrerinnenheims.